

Hong Yin

洪吟

(III)

Li Hongzhi

李洪志

Inhaltsverzeichnis

Der erste Teil: Gedichte

1. Nicht zu erlösen (10.02.2004)
2. Darm durchlöchert (05.05.2004)
3. Suche (19.07.2004)
4. Empfindung (19.07.2004)
5. Vernarrtheit (20.07.2004)
6. Rote Strömung schwindet (19.10.2004)
7. Wenig argumentieren (03.01.2005)
8. Menschen in der neuen Tang Dynastie (05.02.2005)
9. Kultivierungsform (21.03.2005)
10. Ein Gedanke (10.04.2005)
11. Kummer (22.05.2005)
12. Austreten und überleben (05.07.2005)
13. Wohin fliehen (11.08.2005)
14. Auflösen (15.08.2005)
15. Nur für dieses Mal (18.09.2005 Mondfest)
16. Verdorbenheit (04.10.2005)
17. Warum so viele Katastrophen (09.10.2005)
18. Kosmos erneut erschaffen (22.11.2005)
19. Gutherzigkeit erscheint (29.11.2005)
20. Shen Yun anschauen (21.01.2006)
21. Im heiligen Gefilde (06.04.2006)
22. Zum Urzustand zurück (03.06.2006)
23. Gottheiten auf der Welt (22.07.2006)
24. Wer erkennt (17.08.2006)
25. Dem Meister helfen (15.11.2006)
26. Katastrophe (22.12.2006)
27. Gewissen gut bewahren (30.01.2007)
28. Neue Epoche (07.2007)
29. Noch schöner (17.10.2007)
30. Wahrheit kann Sorge schmelzen (25.10.2007)
31. Die Welt erretten (15.05.2008)
32. Fa erschafft Himmel und Erde (30.08.2008)
33. Drachenbrunnentempel (10.10.2008)
34. Beendet (10.2008)
35. Himmelsgewölbe retten (11.11.2008)
36. Shen Yun (08.12.2008)
37. Rad halten (10.01.2009)
38. Erde auswechseln (17.01.2009)
39. Wolfskrautbrühe trinken (01.07.2009)
40. Untergang des roten Stroms (18.10.2009)
41. Nochmals drehen (01.12.2009)
42. Was ist chinesische Zivilisation (01.01.2010)
43. Yin und Yang vertauscht (2010)
44. Fa berichtigen (23.04.2010)
45. Liegend im Pavillon (18.07.2010)

46. Verachtung (04.10.2010)
47. Ohne Titel (05.10.2010)
48. Für die Menschen der Welt (22.01.2011)
49. Auf Tournee (11.04.2011)
50. Red Rock besuchen (11.04.2011)
51. Den Berg anschauen (11.04.2011)
52. Wer hat recht, wer hat unrecht (16.05.2011)

Der zweite Teil: Liedertexte

1. Gut und Böse – selbst entscheiden (04.2006)
2. Die Wahl (30.04.2006)
3. Schicksalsgelegenheit – ein Augenblick (02.05.2006)
4. Wer bin ich? (2006)
5. Barmherzigkeit (2006)
6. Warum ablehnen? (2006)
7. Wahrheit suchen (2006)
8. Leben für Leben für dieses Leben (10.06.2007)
9. Ohne Reue (21.06.2007)
10. Die Gottheiten sind es, die Menschen erretten (27.06.2007)
11. Kummer auflösen (21.10.2007)
12. Erwecken (26.10.2007)
13. Nur die Wahrheit kann erretten (26.10.2007)
14. Wahrheit erfahren (29.10.2007)
15. Wir wissen (01.11.2007)
16. Lass mich dich nicht bedauern (2007)
17. Für wen sind wir da (2007)
18. Ich singe für dich (2007)
19. Gewinn, Verlust ein einziger Gedanke (07.02.2008)
20. Aufmerksamkeit (27.04.2008)
21. Dir einen Weg der Hoffnung geben (15.06.2008)
22. Lebewesen für das Fa gekommen (15.06.2008)
23. Nektar versprüht (18.06.2008)
24. Öffnet das Tor der Vernunft (30.07.2008)
25. Zögert nicht länger (2008)
26. Nüchternheit (2008)
27. Versprechen gegenüber den Gottheiten sind einzulösen (2008)
28. Die Wahrheit verbreitet sich (2008)
29. Die Wahrheit - wegweisendes Licht (09.02.2009)
30. Warten auf das Fa (20.02.2009)
31. Selbst wählen (24.02.2009)
32. Nie den Kurs verlieren (14.03.2009)
33. Wer kann es erhalten (21.03.2009)
34. Gut und Böse klar erkennen (03.04.2009)
35. Mit ruhigem Herzen anschauen (06.04.2009)
36. Welche Seite wählen (08.04.2009)
37. Wegweisendes Licht (16.04.2009)
38. Hoffnung da (12.06.2009)
39. Zurück zur Himmelpforte (28.06.2009)
40. An die Menschen der Welt (10.08.2009)

41. Rückkehr in den Himmel – am anderen Ufer (11.08.2009)
42. Lied auf der Tournee (24.08.2009)
43. Neuer Epoche entgegen (13.11.2009)
44. Die einzige Hoffnung (02.01.2010)
45. Was ist dein Herzenswunsch? (10.01.2010)
46. Gottheiten lassen mich die Wahrheit verbreiten (09.03.2010)
47. Berichtigung (21.03.2010)
48. Gottheiten lassen mich für dich eilen (03.04.2010)
49. Reue nicht hilft (06.04.2010)
50. Ihnen die Wahrheit schenken (06.05.2010)
51. Gelübde umsetzen (16.08.2010)
52. Wofür Leben (18.08.2010)
53. Sinn des Lebens (10.09.2010)
54. Sehnsucht (06.11.2010)
55. Vor deinen Augen (24.11.2010)
56. Wer kann mir sagen (26.11.2010)
57. Das Lied in meinem Herzen (2010)
58. Der Weg in den Himmel (2010)
59. Dich zu erretten, wirklich schwer (2010)
60. Wahre Worte verbreiten (2010)
61. Suchen (2010)
62. Dich erretten, zurück in den Himmel (2010)
63. Ich rufe dich vor der Katastrophe (01.03.2011)
64. Was ist der Sinn des Lebens (22.03.2011)
65. Gelübde vergessen? (12.04.2011)
66. Wirf ab deinen Rost (28.04.2011)
67. Hoffnung auf Heimkehr (03.05.2011)
68. Menschenwelt – ein Meer (09.05.2011)
69. Aus dem Rausch erwachen (15.05.2011)
70. Auf Buddhas Erlösung warten (16.05.2011)
71. Sprechen über Schicksalsverbindung (18.05.2011)
72. Wahrheit (Geändert am 18.05.2011)

Gedichte

Nicht zu erlösen

Rotes Licht, schillerndes Gesöff, die moderne Welt
Dämonen vernebeln, der Tanz konfus, skandalöse Sittenlosigkeit
Dämonennatur ungebremst, fern von Gottheiten
In die Hölle gefahren, der Tag der Befreiung, nicht abzusehen

Darm durchlöchert

Alkohol das Gift, durchlöchert Darm
Süchtig, schwer abzugewöhnen
Ein Glas - sorgenfrei
Zehn Becher, der Teufel lacht

Suche

Neblicher Weg, staubige Welt
Leiden und Trübsal überall
Zuvor ein König im Himmel
Suchen
Für das Fa in die Welt gekommen
Fleißig vorwärtsgehen
Heimkehr nicht verpassen

Empfindung

In Leid und Trübsal geboren
Das halbe Leben vorbei – beide Hände leer
Eines Tages Fa erhalten, nach oben stürmen
Eilt
Die drei Dinge gut machen
Rettet Lebewesen
Den Schritt für die Rückkehr nicht lockern

Vernarrtheit

Menschenleben kurz
In Herberge verweilt
Nicht vergessen das Gelübde beim Abstieg
Vernarrt in Ruhm, Interessen, Gefühlen und Hass
Wann erwachen, erkennen und nach Hause zurückkehren

Rote Strömung schwindet

Rote Strömung schwindet, Blüten abgefallen
Korrupte Erscheinung, himmlische Katastrophe, Desaster der häretischen Partei
Schamlos dicke Haut, angelegt für Macht
Gierige Beamte wagen rücksichtslos
Menschenherz ohne barmherzige Gedanken
Hoher Druck, noch mehr Beschwerden
Wer immer noch verfolgt, unermüdlich aufgespürt

Wenig argumentieren

Starke Argumentation - nicht um Worte kämpfen
Grund im Inneren suchen, ist Kultivierung
Je mehr sich erklären, desto schwerer das Herz
Großmütig, frei von Eigensinn, klares Verständnis erscheint

Menschen in der neuen Tang-Dynastie

Fließendes Gewand, schwebender Tanz
Anmut, Klänge von Musik und Trommeln
Antike wieder erblüht
Renaissance im Reich der Mitte

Kultivierungsform

Nicht in Tempeln, nicht auf Bergen
In der Schule, auf dem Feld, bei der Arbeit
Zielt direkt aufs Menschenherz, Kultivierung im Fa
Reiner Lotus in der Menschenwelt, vom Bösen nicht beschmutzt

Ein Gedanke

Weltliches, Heiliges, vom Bach getrennt
Vorán oder rückwärts, zwei unterschiedliche Welten
Zum Tempel im Wald gehen wollen
Ein Schritt, hoch in den Wolken sein

Kummer

Augen schließen, einschlafen, von Sorgen getrennt
Erwacht, Zehntausende Angelegenheiten, nicht zu schaffen
Weder Himmel noch Erde können den Weg der Fa-Berichtigung behindern
Nur das Menschenherz der Jünger in die Quere kommt

Austreten und überleben

Die Welt ruhig beobachten
Leben für Leben sich verändert
Menschenleben ein Schauspiel, ein Traum
Verirrte, Herz vernarrt
Narren verrückt
Fa verändert
Menschen und Gespenster, klar
Ein Gedanke das ganze Leben bestimmt

Wohin fliehen

Eilig herumschleichen an der Hintertür
Müll rein und raus
Wagt nicht zu sehen, Falun Dafa Hao
Geschlagen - nicht gefallen
Gesehen - große Angst
Schnell fliehen
Neun Kommentare erschüttern, häretische Partei fällt

Auflösen

Lauter Donner
Unaufhörlich der Regen
Himmel und Erde umwälzen, häretische Wesen erledigt
Hundert Jahre roter Dämon, eines Tages vergangen
Nach Wind und Regen der Himmel erhellt

Nur für dieses Mal

Jenseits von Zeit und Raum, die Fa-Berichtigung eilt
Gewaltige Trübsal, der Wille unbewegt
Wahnsinnig das Böse tobt, der Weg klar vor Augen
Böses beseitigen, weggefegt wie Staub
Jünger aufrichtig den Weg des Dafa gehen
Himmel und Erde erstrahlt, Böses völlig dahin
Fa-Jünger fleißig voran - Pflaumenblüten in der Kälte
Seit Urzeit Trübsal und Bitternis, nur für dieses Mal

Verdorbenheit

Wahnsinnig, ohne Vernunft
Häretisch, doch voller Angst
Gute Menschen verfolgen, unverschämt, schamlos
Kamm herausholen
Singend essen

Gieriger Trieb, skandalöse Sittenlosigkeit
Der Verräter verkauft sein Land, Schürzenjäger
Hässlich
So verdorben
Sein Schicksal
Zum Sterben bestimmt

Warum so viele Katastrophen

Menschliches Unheil, Naturkatastrophe, wann ein Ende nimmt, was die Gründe
Orkan, Tsunami, Erde bebt
Lebewesen ohne Tugenden, selbst Katastrophen gesät
Gutherzigkeit, Gerechtigkeit, Sittlichkeit, Vertrauen, nichts mehr da
Nur weil Menschenherz gewandelt
Moral sinkt täglich, alle helfen mit
Jegliche Katastrophen, schweben über den Köpfen

Kosmos erneut erschaffen

Kosmos erneut erschaffen, Himmelsgewölbe berichtigt
Hindernde Kräfte durchbrochen, Schicht für Schicht
Fa- Berichtigung ist nicht den alten Staub abwischen
Angleichen, erneuern, in das Gigantische eingehen

Gutherzigkeit erscheint

Großes Land der Mitte, vom teuflischen Nebel umhüllt
Wahre Umstände vom Dafa, wandern von Haus zu Haus
Lebewesen errettet, Herzen allmählich klar
Polizisten und Bürger erwacht, sehen, aber nicht hindern
Alle wissen, vorbei die häretische Partei
Brutalität, Bössartigkeit, ein jeder spricht
Böses Oberhaupt, schlechte Menschen, suchen Ausweg
Tradition zurückgekehrt, Land der Mitte berichtigt

Shen Yun anschauen

Vorhang sich öffnet, Paradies erscheint
Gottheiten, Buddhas, Bodhisattvas, bunte Wolken, Glückseligkeit
Glocken, Trommeln gemeinsam ertönen, göttliche Musik erklingt
Himmliche Apsaras tanzen, göttliche Bänder schweben
Vajras, Arhats, alle Himmelskönige
Bühnenbild ein Regenbogen, prächtig und grandios
Fa erstrahlt barmherzig, Zuschauer durchdrungen
5000 erstaunte Augen, starke Energie,
Empfindet kein Schauspiel, ein Traum
Im himmlischen Gefilde neben Buddhas und Gottheiten

Dankbar fürs Dabeisein, wie erlöst
Nächstes Jahr wieder – viel zu viele Tage

Im heiligen Gefilde

Grüne Wiese
Schöne Tempel, schöne Pavillons
Mitten im Gefilde - Land der Buddhas und Gottheiten
Leeres Herz, barmherzige Gedanken entspringen

Windglocken läuten
Duftender Rauch steigt auf
Verweile, Rückkehr vergessen, will nicht gehen
Jetzt nicht kultivieren, wann dann

Zum Urzustand zurück

Wahrer Körper jung, endloses Leben
Jenseits von Zeit und Raum, beherrscht himmlisches Gebot
Großen Kosmos retten, himmlisches Fa verbreiten
Karma aller Lebewesen, allein ertragen
Grenzenloses Karma aller Wesen, erzeugt gewaltige Katastrophen
Haare grau, Körper verwundet
Fa-Berichtigung vollbracht, würdevolles Selbst erscheint
Unermessliche Gnade, große Ehrfurcht, herrscht überall

Gottheiten auf der Welt

Dafa Jünger, in alle Länder gekommen
Wie viele heilige Jünger, Trübsal ertragen
Meister verbreitet Dafa, rettet alle Wesen
Besondere Fähigkeiten von jedem gezeigt, Übel beseitigt
Dem Meister helfen, alle Lebewesen in der Welt zu erretten
Werk vollendet, jeder an seinem Ort

Wer erkennt

Heiliger, doch Menschenkörper
Himmel und Erde verbeugen sich
Schlafend, wie der Herr aller Gottheiten
Erwacht, halb Mensch
Verzehrt irdisches Korn
Fa gepredigt - Gottheiten erstaunt
Befiehlt das Drehen des Himmlischen Rades
Aufrichtigkeit herrscht über allen Seelen

Dem Meister helfen

Helden in Scharen treffen in der gewaltigen Strömung zusammen
Unterschiedliche Schichten, Branchen und Berufe
Dafa Jünger - ein Körper
Dem Meister helfen, das Fa zu berichtigen, häretische Strömung stoppen

Katastrophe

Himmelskörper erneut sich zusammensetzt
Verdorbene Erscheinung des Kosmos sich zeigt
Große Katastrophe vor Augen
Alle Gottheiten weinen
Mächtiger Herr - ein Gedanke entsteht
Bereinigen wie anfangs
Ob die Fa-Berichtigung erfolgreich oder nicht
Aller Herz hängt an einer Kugel
Alte Macht zu stören beginnt
Staubige Kugel, Rotes Untier taucht auf
Anzahl der Erretteten erfüllt
Böses - vernichtet auf einen Schlag

Gewissen gut bewahren

Körper in Menschenwelt
Gewissen nicht locker lassen
Barmherzigkeit, Boshaftigkeit die Zukunft bestimmt
Nicht der häretischen Partei beistehen

Neue Epoche

Dafa verbreitet, Himmel und Erde erschüttert
Abwegige Lehre, häretische Theorie spurlos verschwinden
Böse Partei, häretische Sekte eines Tages aufgelöst
Der Falun sich dreht, erschafft neue Epoche

Noch schöner

Nicht mit allen Blumen um Schönheit wetteifern
Beißende Kälte allein vom Selbst des Dufts verströmt
Heftiger Wind traktiert Äste fast zehn Jahre lang
Der Himmel klärt sich
Schnee auf den Ästen geschmolzen, im Garten überall Pflaumenblüten

Wahrheit kann Sorge schmelzen

Kämpfe im Leben, wann aufhören

Ob reich ob arm, Gras eines Herbstes
Alle Wesen in die Welt gekommen - wofür
Wahrheit kann Sorge im Herzen schmelzen

Die Welt erretten

Wahrheit aufklären, morsche Gespenster vertreiben
Neun Kommentare weit verbreiten, aus häretischer Partei austreten
Aufrichtiger Gedanke errettet Menschen in der Welt
Entlarvt die Lügen
Löst Knoten im Herzen
Glaube nicht, Gewissen nicht wieder erweckt werden kann

Fa erschafft Himmel und Erde

Sonnenaufgang, bunte Wolken ganzer Himmel erfüllt
In die Ferne schauen, die Sichel des Mondes entschwindet im Dunst
Hundert Jahre rotes Unheil, vom Dafa aufgelöst
Nicht glauben, all dies kommt
Wahrheit grandios erscheint
Himmel und Erde wieder erschaffen - Neue Epoche

Drachenbrunnentempel

Mit einem Schritt schon im Himmel
Gewaltiges Himmelsgewölbe, aufrichtige Energie erstrahlt überall
Fa Glocke, Fa Trommel, den Schmutz und das Böse bereinigt
Orthodoxes Fa, wahre Schriften, hier die Quelle

Frische Brise weht vorbei, Windglocke erklingt
Duftender Rauch schwebt, Starsinn umwandeln
Unzählige himmlische Gottheiten das Dafa schützen
Ein Tempel zeigt den Weg, Tausende folgen

Beendet

Kopf abschneiden, Schwanz abtrennen, ins heiße Öl
Drachenfleisch braten
Hungernde Gespenster in der Hölle wollen keine Knochen übrig lassen
Hundert Jahre Wahnsinn
Kampf gegen Himmel und Erde
Schurkisches Gehabe
Roter Dämon aufgelöst, Lebewesen von Sorge und Kummer befreit

Himmelsgewölbe retten

Himmelerreichende Fa Säule, rostig und befleckt
Könige und Herren verschiedener Himmelsgewölbe, alt und gebrechlich
Riesiger Kosmos erneut erschaffen, ein Gedanke den Himmel erschüttert
Wille diamantfest, gefährliche Strömung mit Kraft abwenden.

Shen Yun

Singen und tanzen auf der Bühne, Kosmos erschüttert
Bläser und Streicher im Orchestergraben, Tausende Pferde galoppieren
Alte Mächte aufgelöst, rotes Gebäude stürzt ein
Nektar der Barmherzigkeit, Frühling im Himmel und auf Erden

Rad halten

Rad halten, beide Arme rund
Kopf gen Himmel, allein würdevoll stehen
Hinabblicken in die Menschenwelt
Die Erde, eine kleine Kugel
Drei Weltkreise unter den Füßen
Menschen der Welt im Staub betrachten
Warum so schwer, aus der Welt zu kommen
Schwer, Eigensinn zu brechen

Erde auswechseln

Gigantischer Strom naht
Frohe Botschaft kommt
Land der Gottheiten, großer roter Abdruck verbleicht
Eines Tages häretisches Regime wie Wasser verflossen
Frühling ins Festland zurückgekehrt, hundert Blumen blühen

Wolfskrautbrühe trinken

Häretische Parteikultur, gegen himmlisches Dao
Von klein auf eingepägt, von Parteimutter umarmt
Verdrehte Anschauung, beschämend
Menschsein ist nicht, parteipietätvoll zu sein
Diebstahl, Betrug, Erotik, Kampf, kommunistische Räuber
Persönlichkeit, nicht für fünfzig Cent verkaufen
Hässlicher Auftritt der Spione, Schande ihrer Landsleute
Jeder Gedanke, jede Tat, der Teufel lacht

Untergang des roten Stroms

Roter Strom, Sonnenuntergang, letztes Schauspiel
Verdorbenheit, Korruption, das Vorspiel

Volk voller Unzufriedenheit, böses Regime kippt
Unheil überall
Wiederbelebung, chancenlos
Lebewesen erwachen, Aufrichtigkeit besteht
Ganzes Volk tritt aus, böse Partei stirbt
Gemeinsam anstrengen
Jahrtausende alte Zivilisation wieder erneuert

Nochmals drehen

Der Falun dreht sich wieder, das Land verwandelt
Himmel, Erde gereinigt
Menschen, barmherzige Gedanken
Tradition wieder glänzt
Alle Wahrheit im Kosmos erscheint
Buddhas, Daos, Götter, wandern in der Welt
Häretische Gedanken vollkommen beseitigt, Menschheit berichtigt
Großes Gelübde erfüllt

Was ist chinesische Zivilisation

Bewegungen in Wellen
Blutregen, Wind stinkt
Eliten der Kultur geschlagen
Kulturrevolution, Schätze des Altertums zerstört
Nachkommen, Gedanken verdreht, Geschichte unklar
Partei nach Belieben Lügen eintrichtert
Ziel klar, Kontrollsystem perfekt
Warum Partei geglaubt, dabei geirrt
Mensch, ein Meisterwerk der Götter
keine Armee von Nachkommen des roten Drachen
China ist nicht die KPCh
Verführt nicht, verdreht nicht
Parteikultur, häretische These
China 5000-jähriges Fundament
Dies erst der Kristall der chinesischen Kultur

Yin und Yang vertauscht

Yin und Yang vertauscht, Moral der Welt verwundet
So ein Mann, ohne Männlichkeit
Zaghaft, unentschlossen, weibliche Töne
Engstirnig und nutzlos

Harte Frau, schlitzohrig, voller Geltungssucht
Ungeduldig, scharfe Zunge, Herr im Haus
Einführend, anmutig schön – innere Schönheit verloren
Weibliche verführerische alte Hexe, Hure in Dunkelheit

Fa berichtigen

Ein Gedanke, erschüttert jenseits des Kosmos
Gewillt Lebewesen zu erretten und alles Übel zu beseitigen
Tausendfach verdorben, alte Mächte hindern
Selbst in staubige Welt gekommen, sehe noch mehr Verdorbenheit
Ganzen Weg der Fa-Berichtigung, breche Himmelsdecke auf
Alles Nicht-Orthodoxe und Negative aussieben
Himmel will ändern, wer wagt zu hindern
Universum erneut erschaffen, nie mehr verderben.

Liegend im Pavillon

Schlafend im Pavillon, Augen leicht geöffnet
Bergrücken mein Kopfkissen, Füße auf dem Gipfel ruhend
Drachen fliegen, Phönix steigt auf, himmlische Schönheiten tanzen
An jenem Tag Rückkehr, reitend auf dem Wind

Verachtung

Anfangs den Schurken gewarnt, nicht verfolgen
Häretische Partei bricht zusammen, gegen die Ermittlung, was kannst du tun
Die Zeit ist um, wo der Fluchtweg
Giftspeiender großer Mund, kann er schneller als die Guillotine sein?

Ohne Titel

Blumen zwar schön, Menschenherz verwelkt
Mond noch voller, dennoch schwer zu erretten
Erde in Trümmer, Strafe des Himmels
Neun Kommentare lesen, Nebel durchbrechen

Für die Menschen der Welt

Gelobt Fa zu erhalten, gekommen um Mensch zu sein
Fa verbreitet, Gottheiten nicht erkennen
Flugblatt, Wahrheit, alles nicht lesen
Häretische Partei betrügt die Welt, gleichgültig, ohne Menschlichkeit
Fa Jünger mit vollem Herzen erwecken, jedoch nicht erwachen
Gelegenheit vergeht, die Zeit versäumt
Himmelsgeheimnisse erscheinen, erschrockene Seele bereut
Große Katastrophe folgt sogleich, Himmelstor verschlossen

Auf der Tournee

Der Wagen fährt tausend Meilen weit
Draußen schützt göttliches Licht
Drinne, wer fährt mit?
Tournee errettet Menschen

Red Rock besuchen

Unzählige Jahre vergangen, Himmel und Erde alt
Roter Berg göttliche Gestalt, schöne Landschaft
Entstehen, Bestehen, Verderben, Vernichten, wer außerhalb
Äußeres verkommen, verwittert, schwer sich selbst zu schützen

Den Berg anschauen

Riesige, neblige Gebirge
Wolken und Nebel verbinden den Himmel
Emporgestiegen, groß die Entfernung
Gottheit im Berg sitzt

Wer hat recht, wer hat unrecht

Kultivierender
Bei sich die Fehler sucht
Viele menschliche Gesinnungen beseitigen
Großer Pass, kleiner Pass, nicht vermeiden
Recht hat er
Unrecht habe ich
Wozu streiten

Liedertexte

Gut und Böse – selbst entscheiden

Ich wünsche nur, dass du der Katastrophe entkommst
Die Wahrheit ist deine ewige Sehnsucht
In einer Welt voller Parteikultur
Nicht weiter von weltbetrügender Lüge verblendet
Sehr wichtig, den zukünftigen Weg richtig zu gehen
Menschen müssen angesichts von Gut und Böse selbst entscheiden
Denn die Himmelskörper sind dabei, sich gewaltig zu verändern
Denn das Alte löst sich auf
Denn in die Zukunft zu gehen, erfordert eine Prüfung

Die Wahl

Mein Freund
Wovon ich spreche dein uralter Wunsch
Wahrheit kann wahre Gedanken der Menschen erwecken
Lange von Staub umhüllte Erinnerung wird geöffnet
Vorgeschichtliches Gelübde kann von Dir eingelöst werden
Lass dich nicht von den Lügen während der Verfolgung täuschen
Wahrheit erkennen, der Schlüssel des Lebens
Ich wünsche, dass alle Lebewesen der Katastrophe entkommen
Inmitten von Gut und Böse, Gottheiten ihr Gelübde einlösen

Schicksalsgelegenheit – ein Augenblick

Grandioses Bühnenstück 5000 Jahre
Hauptbühne Reich der Mitte
Leben für Leben wiedergeboren
Viele Rollen, manche bitter, manche süß
Oft gefragt, warum voll der Mond
Wie weit der Lebensweg?
Woher komme ich?
Warum Menschenwelt gefährlich?
Himmel und Erde vom Fa erschaffen
In die Welt gekommen, Schicksalsverbindung zu knüpfen Wiedergeboren, wartend auf das
Fa
Durch Leiden Karma nimmt ab
In der Endzeit Gottheiten kommen
Durch Erlösung früheres Schicksal auflösen
Leben für Leben für diesen Wunsch
Tausende von Jahren bitteres Leid
Schicksalsgelegenheit nicht versäumen
Erfasst, verpasst - ein Augenblick

Wer bin ich?

Unermesslich Himmel und Erde, wer bin ich?

Wie oft wiedergeboren, das weiß ich nicht
Hilflos verloren in der Bitternis
Das Herz der Sehnsucht so ermüdet ist
Tränen der Verzweiflung in tiefer Nacht
Bis mir die Wahrheit wurde gebracht
Donnerschlag im Ohr, ersehntes Dafa da
Ich verstand wer ich war
Ich weiß, schnell aufholen auf dem Weg zur Gottheit ich soll Verstand den Weg zur Gottheit
Ein Weg nach vorne, mein Weg war da

Barmherzigkeit

Weißt du warum ich dir die Wahrheit sage?
Nicht dass du so wirst wie ich
Noch weniger um deinen Glauben zu ändern
Nur wünsche ich, dass du die Tricks und Lügen des Satans siehst
Aus Barmherzigkeit möchte ich nicht sehen
Dass du zusammen mit dem roten Dämon zugrunde gehst
Der Himmel wird den roten Dämon vernichten
Gottheiten sagen mir, die Menschen hier zu erlösen

Warum ablehnen?

Mein Freund, hast du meine Worte vernommen?
Als Gäste sind wir alle vom Himmel gekommen
Wieder und wieder geboren, doch gewartet auf wen?
Was man eigentlich sucht, ist hier nicht klar zu sehen
Ist das Gelübde, das du gabst, bevor du auf die Erde kamst
Noch in deinem Herzen zu finden?
Die Wahrheit im Blick, warum ablehnen?
Dafa Jünger, nichts Falsches getan
Falun Gong, nichts Falsches getan
Es sind Gottheiten, sie sind dabei ihr Versprechen einzulösen
Die Lebewesen machen beides, sie warten und befürchten
Barmherzigkeit ist der ewige Zustand der Gottheiten
Doch die Zeit vergeht augenblicklich

Wahrheit suchen

Himmel und Erde unermesslich weit
Wohin die Menschheit geht?
Im Nebel der Weg schwindet
Wahrheit, der Kompass
Arm und Reich, wie gleich sie sind
Das große Unheil, kein Versteck sich find
Das Netz ist offen, nur auf einer Seite
Such dir die Wahrheit, vergiss nicht die Eile

Leben für Leben für dieses Leben

Wiedergeboren in der Menschenwelt
Eigene Natur in Nebel gehüllt
Fa-Jünger unter dämonischem Unheil leiden
Wird für die Lebewesen Zerstörung heißen
Jedes Leben einst im Himmel war
Kam herunter, zu warten auf das Fa
Hier im Raum der Menschen
Lass dich nicht von Lügen täuschen
Wahrheit wie Laternen den Weg dir weisen
Rettung der Welt, Großtat verheißen
Alles Leben für das Fa gekommen
Leben für Leben für dieses Leben

Ohne Reue

Warum ist Leben immer leidvoll?
Kampf und Streben nicht das Glück
Woher kamen wir?
Auf der Suche und doch verirrt
Wofür leben wir?
Keiner kann es erklären
Durch Kultivierung Grundsätze erkennen
Warum zielt die Verfolgung auf Dafa Jünger
Weil wir den Weg, den uns die Gottheiten zeigen, gehen
Wir wissen schon warum Menschen leiden
Erkennen die Rückkehr der Leben
Verstehen, Entstehung und Bestehen des Universums
Indoktrinieren ist doch nicht die Wahrheit
Auch Verfolgung kann mich nicht verwirren
Mit aufrichtigen Gedanken den göttlichen Weg gehen, ohne Reue

Die Gottheiten sind es, die Menschen erretten

Dafa Jünger erretten die Menschen
Jedes Wort ist barmherzig, die Wahrheit ohne Schatten
Atheismus ist Lüge
Der rote Strom führt zum Tor des Nichtlebens
In der Not die Menschen nach Rettung streben
Denn die Seite mit Verstand fleht ums Überleben
Alle Wesen befreien und die Wahrheit verbreiten
Wer mich Menschen lies erretten, waren die Gottheiten selbst

Kummer auflösen

Die Zeit fließt wie Wasser

Das Menschenleben stets mit Kummer verbunden
Leben für Leben, wofür gekommen
Jedes Leben ein Bestreben
Den Himmel befragen, der Himmel spricht nicht
Den Mond anschauen, der Kopf voller Nebel
Verirrt, wen kann man fragen?
Die Wahrheit löst den großen Kummer auf
In der chaotischen Welt das Dafa verbreiten
Gibt sicherlich einen Grund

Erwecken

Seit Tausenden von Jahren, Menschenwelt ein Schauspiel
Wiedergeboren, Platz gewechselt
Leben für Leben nicht die gleiche Rolle
Wie viele verlassene Gräber, dem Wind und Regen überlassen
Ich schaue hinauf in den weiten Himmel, doch der Himmel spricht nicht
Wie viel Dankbarkeit und Groll, alles ein Rätsel
Das Leben ein großes Schauspiel, für wen aufgeführt
Wer ist das wahre Ich, das hierhergekommen ist
Dafa weit verbreitet, erleuchtet den ganzen Kosmos
Das göttliche Gong erweckt Millionen und Milliarden
Dämonische Trübsal begleitet mich bei der Fahrt im großen Wagen
Wahrheit erklären, bei der Errettung der Menschen habe ich Eile
Der große Weg zum Himmel führt

Nur die Wahrheit kann erretten

Welt verdorben, später Herbst
5000-jährige Zivilisation, verwelkt die Blumen
Menschenherz nicht mehr rein, alles im Chaos
Wenn die große Katastrophe kommt, wer kann erretten?
Fa verbreitet in der Endzeit, es hat seinen Grund
Zügellosigkeit und Verdorbenheit währt nicht lang
Gut und Böse, rechtschaffen und häretisch, trennen sich
Die Errettung der guten Menschen wünschen die Gottheiten
Nektar überall in der Menschenwelt versprüht
Wahrheit, göttliche Worte, in der ganzen Welt
Das Netz auf einer Seite bleibt offen, sucht sie schnell
Nur die Wahrheit kann retten

Wahrheit erfahren

Mühsam herumgetrieben, Tausende von Jahren
Verloren im Weltlichen, im Streben und Kämpfen
In der verführerischen Realität
Vergessen das Gelübde seit langer Zeit
Dafa, auf das die Lebewesen warten, verleumdet

Warum Öl ins Feuer gießen
Gottheiten lassen eine Seite des Netzes offen
Die Wahrheit kann das Schloss der Verwirrung öffnen
Nicht weiter zweifeln, nicht zögern
Finde dein wahres Selbst!
Trete aus dem Sog der Lügen heraus
Die Wahrheit erfahren
Das ist die Betrauung auf die du lange gewartet hast

Wir wissen

Wir wissen, Zehntausende von Jahren Menschenwelt
Um auf Buddhas und Gottheiten zu warten
Letzte Seite der Geschichte schon aufgeschlagen
Licht der Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht Erstrahlt über Berge und Meere
Der Kampf von Gut und Böse breitet sich aus, erschütternd
Die Verfolgung zeigt umso mehr die Glorie der Dafa-Jünger
Trotz aller Leiden erreichte ich alle Lebewesen
Verirrte Menschen auf der Welt
Unterscheidet das Richtige vom Falschen
Wahrheit dient der Errettung
Wahrheit ist die Hoffnung
Das ist das Herz der großen Barmherzigkeit
Eine neue Ära bricht an, inmitten der grandiosen Gnade

Lass mich dich nicht bedauern

Warum glaubst du noch an die Lügen
Immer wieder verweigerst du den Ruf der Gottheiten
Verlorene Lebewesen
Ich bedauere dich tief im Herzen
Ganz gleich, ob Schicksalsverbindung oder nicht
Ich wünsche dir im Stillen all das Gute
Ich wünsche dir, frühzeitig die Wahrheit zu erkennen
Ich wünsche dir, die Katastrophe sicher zu durchstehen
Solange dein Gewissen die Vorurteile durchbricht
Wirst du auch eine schöne Zukunft haben

Falsches Drama echt gespielt, Dummheit und Wahn
Du und ich, Lebewesen vom Himmel
In die Welt herabgestiegen, Mensch geworden, auf das Fa warten
Dafa Schüler verbreiten die Wahrheit
Die Wahrheit kann den göttlichen Weg ebnen

Für wen sind wir da

Für wen arbeiten wir Tag und Nacht so hart
Scheinbar nur für den Glauben
Die gründliche Erleuchtung, nach klarer Erkenntnis
Die Verfolgung kann nur Boshaftigkeit und Gutherzigkeit bezeugen
Für wen haben wir die Wahrheit in unseren Händen vorbereitet?
Es sieht so aus, als ob du die Verleumdung in der Verfolgung erkennen sollst
Aber sie schiebt die Lebewesen auf den Weg der Hoffnungslosigkeit und sie werden mit
ihnen begraben
Sobald man dem Buddha-Gebot feindselig gegenübersteht Keine Hoffnung auf Errettung
Warum lassen wir dich die böse Partei klar erkennen
Nicht um in der Politik den Stärkeren zu spielen
Warum verfolgt sie stets unsere Landsleute?
Die Wahrheit deckt auf, wie die Verfolger sind
Alles was wir tun, tun wir für dich

Wie bösartig auch immer die Verfolgung ist
Wir gehen den Weg der Gottheiten
Menschen, die mit dem Strom schwimmen
Sind wirklich verlorene Schafe
Inmitten der Gefahr Gottheiten rufen uns auf, die Menschen hier zu erretten

Ich singe für dich

Mein Freund, ich singe für dich wahrlich aus ganzem Herzen
Fünfzig Jahre Lüge kann rote Mauer bauen
Räuber können die fünftausendjährige Zivilisation verfinstern
Wahrhaftigkeit, Barmherzigkeit und Nachsicht werden sich niemals ändern
Glaubt nicht leichtsinnig der Propaganda, der einen Stimme
Bemiss die Richtigkeit mit Barmherzigkeit
Wahrheit verstanden, Hoffnung auf Errettung
Mein Freund, es ist die Wahrheit, die ich singe
Gottheiten sind dabei, jeden zu beurteilen
Der Verfall in der Geschichte bleibt immer gleich
Ruiniert wurde verdorbenes Königreich
Wiederbelebt die Zivilisation und Gutherzigkeit
Aus der Verwirrung, die die Lügen gebracht
Folge nicht den roten Räubern bis ins Grab
Die Wahrheit ist barmherzige Erlösung
Wahrheit erfahren, Hoffnung auf Errettung

Gewinn, Verlust ein einziger Gedanke

Menschenleben, weniger als hundert Jahre
Trauer und Bitterkeit mehr als Süßes
Zurückblickend, wer nicht traurig
Streben, ein ganzes Leben
Kummer und Sorgen, lebenslang
Wie viele wissen, alles hat seinen Grund?

Atheismus, schadet den Menschen zutiefst
Menschheit schon in Gefahr
Rettende Wahrheit schon vor Augen
Kampf um Ruhm und Reichtum
Vernebelt die Augen der Menschen
Vergessen der wahre Wunsch in die Welt zu kommen
Schicksalsgelegenheit nur einmal
Gewinn, Verlust, entspringt einem einzigen Gedanken

Aufmerksamkeit

Im kalten Wind dir die Wahrheit überbracht
Vernebelt, als ob du mich nicht siehst
In großer Gefahr, Lebewesen ohne Ausweg
Vielleicht ist es genau das, wonach du Sehnsucht hast
In glühender Hitze, die Wahrheit überbracht
Die Lügen lassen dich Abwehr zeigen
Glaube nicht den Lügen der häretischen Partei
In Zeiten der Gefahr Menschen vernichtende Tricks
Dafa- Jünger erretten Lebewesen
In der Wahrheit die Hoffnung liegt, auf die du lange gewartet hast
Leben für Leben wiedergeboren, leidvolles Warten sehr schmerzhaft
Menschenwelt, Meer der Begierde, ohne Ende
Alles nur für dieses Stück Papier, das so gewöhnlich scheint

Dir einen Weg der Hoffnung geben

Wir lassen uns nicht von Wind und Regen hindern, für wen?
Essen und schlafen auf der Straße, für wen?
Stehend auf der Straße, die Dafa-Jünger
Das Flugblatt in der Hand, durchtränkt von Barmherzigkeit und Mühsal
Allein, um dich aus der Gefahr zu erretten
Erst wenn du die Wahrheit verstehst, kannst du die Zukunft klar sehen
Wir tun das nicht für eine Gegenleistung
Wir wollen dir nur einen Weg der Hoffnung geben

Lebewesen für das Fa gekommen

Lebewesen für das Fa gekommen
Warten auf das Öffnen der himmlischen Pforte
Gottheiten verbreiten das Dafa
Der rote Dämon bringt den Menschen Böses
Menschen auf der Welt sollen es wissen
Gutes und Böses trennen sich
Die Wahrheit errettet
Warum wegschauen
Das Warten währt nicht lange
Verlorenes nie wiederkommt

Nektar versprüht

Barmherziges Lied Nektar versprüht
Erweckt alle Wesen, um sie zu erretten
Leben in der Menschenwelt, warten auf das Fa
Lass den Heimweg nicht von Lügen behindern
Das Lied durchbricht den Nebel
Erweckt wahre Gedanken, unterscheidet Gut und Böse
Schnell nach der Wahrheit suchen, das Schloss im Herzen öffnen
Gelübde einlösen und auf dem Heimweg sein

Öffnet das Tor der Vernunft

Folgt nicht der sinkenden Moral und den Sitten der Welt
Für weltliche Trugbilder, keine Mühe
Weltliche Ehre, währt nicht lange
Erwacht, das Tor der Vernunft geöffnet
Lebewesen, meist vom Himmel gekommen
In Menschenwelt nur zutiefst verirrt
Die Barmherzigkeit der Buddhas bereits erscheint
Worauf wir warten, ist der Gott, der die Welt errettet

Zögert nicht länger

Tausend Jahre Wiedergeburt
Im Nebel - ungewiss woher man kommt
Leben für Leben in Benommenheit
Nicht wissen, wofür man lebt
Menschenwelt seit ewigen Zeiten von Gottheiten bestimmt
Lebewesen zumeist vom Himmel herabgestiegen
Warten im Nebel auf den Erretter der Welt
Sich sehnd nach Öffnung des Himmelstores
Der Schöpfer ist schon längst da,
Die von Dafa-Jüngern verbreitete Wahrheit kann das Rätsel lösen
Ergreift diese für immer einmalige Gelegenheit
Zögert nicht länger

Nüchternheit

In die Menschenwelt hinein, tausend Herbste
Geburt, Altern, Kranksein und Sterben, ohne Ende
Erfolg, Ruhm, Reichtum und Wohlbefinden nicht mitzunehmen
Kampf und Gefecht, Leiden und Kummer
Wieder und wieder geboren, wofür
Oft sich fragt, warum gekommen
Durchbrecht die Lügen, sucht die Wahrheit

Dafa kann Kummer im Herzen auflösen

Versprechen gegenüber den Gottheiten sind einzulösen

5000 Jahre Zivilisation - ein Drehbuch
Zehntausend Meilen Berge und Flüsse, die große Bühne
Kinder vom Reich der Mitte spielen das große Stück
Göttlich überlieferte Kultur stammt vom Himmel
In Glanz und Glorie, Gedanken und Ideen erschaffen
In Pracht und Fülle Götter entfalten ihren Glanz
Erschaffung der Welt ebnet die Rückkehr zum Himmel
Wir sehnen uns nach der Wiederkehr der Gottheiten
Gottheiten uns sagen, schnell aufwachen
Rückkehr zum Himmel schon offenbart
Menschen erlösendes Fa, weit verbreitet
Alte Anschauungen, alles Hindernisse
Kannst du dich erinnern an die Gelübde
Löse die Gelübde gegenüber den Gottheiten schnell ein
Wahrheit erfahren, Schloss des Herzens öffnen
Zeit wartet nie

Die Wahrheit verbreitet sich

Bitte schätze diese Schicksalsverbindung
Deine lange, lange Sehnsucht liegt in der Wahrheit
Im kritischen Moment, jeder trifft seine Wahl
Ausgesiebt - oder zur Gutherzigkeit zurück
Vielleicht haben wir wirklich eine Schicksalsverbindung
Aus Barmherzigkeit im Angesicht der Gefahr, schaue ich nicht weg
Unzählige Jahre können die Erinnerung der Menschen einstauben
Vergessen wer man ist
Wo die wahre Heimat ist
Wann in die Menschenwelt gekommen
Die Wahrheit erfahren, kann Nebel vertreiben
Erwartetes und Befürchtetes der Lebewesen, alles gekommen
Gelübde der Gottheiten und Buddhas, in diesem Moment eingelöst

Die Wahrheit - wegweisendes Licht

Menschenwelt voller Staub, Lebewesen vernebelt
Ruhm, Reichtum und Gefühle, jeder kämpft
Lebenslanger Kampf, nichts mitzunehmen
Im Strom geschwommen, selbst begraben
Die meisten Lebewesen, wiedergeborene Gottheiten
In der Welt reinkarniert, auf das Fa warten
Das Gelübde der Gottheiten erfüllt sich
Die Wahrheit über Falun Gong erkannt

Warten auf das Fa

Leben für Leben, Reinkarnation
Blumen verwelken, Blumen erblühen, Leben für Leben
Im Handumdrehen Haare grau
Streben und kämpfen, leer ausgegangen
Ruhm, Reichtum, Gefühle und Liebe, alles leer
Seit alters her jeder kämpft darum
Menschenleben wie ein Schauspiel
Viele Rollen, manche bitter, manche süß
Oft gefragt, warum voll der Mond
Wie weit der Lebensweg?
Woher komme ich?
Warum Menschenwelt gefährlich?
Himmel und Erde vom Fa erschaffen
In die Welt gekommen, Schicksalsverbindung zu knüpfen Wiedergeboren, wartend auf das
Fa
Durch Leiden Karma nimmt ab
In der Endzeit Gottheiten kommen
Durch Erlösung früheres Schicksal auflösen
Leben für Leben für diesen Wunsch
Tausende von Jahren bitteres Leid
Schicksalsgelegenheit nicht versäumen
Erfasst, verpasst - ein Augenblick

Selbst wählen

Zeit fließt wie ein großer Strom.
Tausende von Jahren seit jeher wiedergeboren, was der Grund?
Nicht selbst entschieden, der Strömung gefolgt
Immer das Gefühl nach etwas zu suchen, lebenslang
Dafa weit verbreitet, fünf Kontinente
Die Wahrheit verstanden, von Kummer befreit
Gut und Böse, Richtig und Falsch, Menschen wählen selbst
Uralte Schicksalsgelegenheit nicht ewig währt

Nie den Kurs verlieren

Mein Freund, warum so eilig
Dieses Flugblatt, es geht um Leben und Tod
Lass dich nicht von Lügen steuern
Es schadet dir nicht, in Ruhe einmal die Wahrheit zu erfahren
Das Menschenleben, nur ein Akt im großen Schauspiel der Geschichte
Ruhm, Reichtum, Liebe und Hass, nicht ins Paradies mitzunehmen
Im Eigensinn, Sorgen und Kummer stark genährt
Warum in diesem Leben eine menschliche Hülle
Das Dafa, auf das alle warten, verbreitet sich schon in der Menschenwelt
Wahrheit erfahren, nicht mehr verirrt

Wer kann es erhalten

Wie viel Zeit hat ein menschliches Leben
Wenig Freude, viel Kummer, leidvolle Mühe
Suche oben, suche unten, wo der Weg
Sorgenvoll - singend vor dem Wein
Roter Dämon vom Westen, China ins Chaos versetzt
Moral der Welt verdorben, wie ein Bergrutsch
Dafa weit verbreitet, errettet alle Lebewesen
Wahrheit erfahren, Häretisches durchschauen
Richtig und Falsch klar unterscheiden, gibt Hoffnung
Eigensinnig im Nebel, geraten in den Sog
Gelegenheit seit alters her, nicht verpassen
Gelübde einlösen, für das du in die Welt gekommen bist

Gut und Böse klar erkennen

Tausend Herbste, großes Schauspiel ein Traum
Lasst euch nicht vom Drama mitreißen
Ende des Liedes, vorbei das Schauspiel, wo gehör ich hin
Sucht schnell nach der Wahrheit, verirrt euch nicht
Dafa, das Menschen errettet, verbreitet sich
Roter Dämon, betrügerisch, wahnsinnig
Wahrheit erfahren, Gut und Böse erkennen
Dunkle Wolken sich auflösen,
Himmel voller Glückseligkeit

Mit ruhigem Herzen anschauen

Chaos in der Menschenwelt, wie ein baufälliges Haus
Große Katastrophe naht, ahnungslos, sorglos
Kopf schütteln, Hände abwehren, Wahrheit ablehnen
Gutherzige Worte, mühsames Zureden, nicht einmal zurückblicken
Nicht für Dank, ohne Bestreben
Große Katastrophe da, lass ich dich bleiben
Vergiss nicht, weshalb auf die Welt gekommen
Tausend Jahre wiedergeboren hat seinen Grund
Menschsein, ist nicht Liebe und Hass
Kommt zur Ruhe und schaut es an
Das Fa, worauf die Lebewesen warten, ist schon da
Die Wahrheit hilft dir, Kummer im Nebel aufzulösen

Welche Seite wählen

Wiedergeboren, reinkarniert in Menschenwelt
Leidvoll auf Gottheit und Buddha warten, erlöst, zurück in den Himmel

Alle wissen, Gottheiten zur Endzeit kommen
Wenn ihr die Wahrheit seht, dreht euer Gesicht nicht weg
Im Reich der Mitte alle wissen, rote Partei böseartig
Dem Bösen nicht helfen und Schwierigkeiten vergrößern
Gottheiten zur Errettung kommen, es gibt Störungen
Mal sehen, welche Seite die Menschen wählen

Wegweisendes Licht

Lebewesen, zumeist vom Himmel gekommen
Leider in der Menschenwelt, im Nebel unter Verschluss
In die Welt herabgestiegen, das große Gelübde vergessen
Kämpfen und streben, Reichtum gesammelt
Ersparnisse eines ganzen Lebens nicht mitzunehmen
Streiten, Kämpfen, leer ausgegangen
Der Staub der End-Zeit legt sich
Die große Katastrophe nah, Menschen davon unwissend
Gut vom Bösen nicht unterscheiden, Götter in Wut
Nur Dafa Jünger retten alle Lebewesen
Die Wahrheit erfahren, kann das Leben retten
Nur die Wahrheit das wegweisende Licht

Hoffnung da

Wie viele Male Wind und Regen, wie viele Male Wandel
Zeit fließt dahin, Erinnerung versüßt die Träume
Jahrtausende im Kreislauf des Lebens, auf wen gewartet?
Den Sinn des Lebens - wo finden?
Unaufhörlich kämpfen, Körper und Geist verwundet
In die Welt herabgestiegen mit Gelübde, alles entschwunden?
Sind doch die meisten des Himmels hohe Gäste
Rückkehr zum Himmel, kein Weg, wer kann helfen?
Mit Erschaffung von Himmel und Erde himmlisches Gesetz von Gottheiten bestimmt
In Endzeit Gottheiten erretten gute Menschen ins Himmelreich
Das befreiende Dafa schon verbreitet
Die Wahrheit erkannt - Blockade des Nebels durchbrochen

Zurück zur Himmelspforte

Lebewesen von oben, Mensch geworden
In den Nebel gestiegen, leicht sich verderben
Geburt, Altern, Krankheit und Tod, irdisches Elend
Die Belastung des menschlichen Lebens, wirklich schwer
Die Welt und alles erschaffen, höchste Gottheit
Menschenwelt erschaffen, um Lebewesen zu erretten
Nur weil Leiden Sünden begleichen können
Das Dafa noch einmal erhalten, zurück zur Himmelspforte

An die Menschen der Welt

In die Menschenwelt, Menschenkörper getragen
Tausend Jahre wiedergeboren, die höchste Gottheit erwarten
Voller Mühe auf heilige Verbindung warten, Wille unerschütterlich
Ruhig die chaotische Welt beobachtet, die rote Flut ebbt ab
Die Verbreitung des orthodoxen Fa begann, Staub vom Bösen aufgewirbelt
Lügen verwirren das Herz, schwer durch die Tür einzutreten
Barmherzige Errettung, die Wahrheit ist da
Gottheiten und Buddhas schon dabei, das Falun zu drehen

Rückkehr in den Himmel – am anderen Ufer

Tausend Jahre warten
Zehntausend Jahre Sehnsucht
Gottheiten in die Menschenwelt gekommen
Lebewesen mit Freude begleiten
Das Fa verbreitet, Menschen errettet
Die Lügen der roten Dämonen lösen sich auf
Die Wahrheit vertreibt den Nebel
Erlöst, der großen Katastrophe entkommen
Die Absicht haben, Dafa zu praktizieren
Rückkehr in den Himmel - am anderen Ufer

Lied auf der Tournee

Den ganzen Weg Wind und Staub, den ganzen Weg Gesang
Dem Meister helfen, das Fa zu berichtigen, lange Strecken
Aufrichtige Gedanken können Lebewesen erretten
Kraftvoller Gesang erschallt, Wolken schlagen Wellen
Den ganzen Weg Wind und Staub, den ganzen Weg Gesang

Große Seen überqueren, hohe Steigungen erklimmen
Ost, West, Süd und Nord - versprühen Nektar
Die Wahrheit tragend, weit und breit
Den ganzen Weg Wind und Staub, den ganzen Weg Gesang
Fröhliches Singen, anmutiger Tanz und Klang klassischer Instrumente
Großer Vorhang geht auf, paradiesischer Horizont
Gottheiten helfen uns auf der Tournee - Tanz und Gesang

Neuer Epoche entgegen

Erschaffung der Welt, Öffnung des Himmels, großes Drama aufführen
Neun Tage Sonne und Mond, Bühnenbild
Eine Aufführung ein Jie, für was?
Menschenwelt ausgetauscht, Himmel und Erde ausgetauscht Himmel weit und Erde ewig,
verloren aufrichtiges Qi

Entstehen, Bestehen, Vergehen schon vorbei, Vernichtung steht bevor
Dafa kann Lebewesen erretten
Wahrheit öffnet die Tür - neue Epoche

Die einzige Hoffnung

Vor unzähligen Jahren die Erschaffung
Fünftausend Jahre Pracht und Wandel
Geschichte geht nicht weiter
Gebaut auf dem Fundament des Entstehens und Vernichtens
Nicht, dass es keine Hoffnung gibt
Der Schöpfer hat die Menschen der Welt nicht vergessen
Doch musst du im Nebel die Wahrheit erfahren
Dafa-Jünger, einzige Hoffnung für die Errettung der Menschen

Was ist dein Herzenswunsch?

Emotion ist ein Netz: je mehr man ringt, desto enger
Ruhm und Reichtum: fesselt Menschen lebenslang
Mitten im Eigensinn, zutiefst verletzt
Was ist eigentlich des Menschen Herzenswunsch?
Menschsein - ist nicht fürs Wetteifern
Bei Gefahr Gottheiten Katastrophen abwehren
Dieses Leben, um dem Herrn der Schöpfung zu begegnen
Leben für Leben warst du auf der Suche

Gottheiten lassen mich die Wahrheit verbreiten

Nicht warten, bis die Erde kentert und sinkt
Lass nicht die Pest an die Türe kommen
Moral Tag für Tag schlechter, nicht dazu beitragen
Die Erretteten müssen diejenigen sein, die noch ein Gewissen bewahren
Gottheiten haben die Menschen der Welt nicht vergessen
Glaubt nicht den Lügen des Sprachrohrs während der Verfolgung
Die Gottheiten lassen die Dafa-Jünger die Wahrheit verbreiten

Berichtigung

Nicht so viel Vertrauen ins betrügerische Sprachrohr
Jede Kampagne begann mit Aufstachelung zum Hass
Alle wissen, rote Partei ein Bösewicht
Das Blut der 80 Millionen Unschuldigen hat dich noch nicht erweckt und nicht berichtigt
Führe nicht ein verkommenes und wertloses Leben in der Partei-Kultur
Lass dich nicht von den Flammen der Verfolgung aufheizen
Mit Vernunft die Wahrheit erkennen
Tatsachen werden dein Herz und deine Seele erschüttern

Gottheiten lassen mich für dich eilen

Warum möchte ich, dass du die Wahrheit erkennst?
Die meisten Menschen vom Himmel gekommen
Rückkehr zum Himmel dein Herzenswunsch
Fa-Schiff, das die Welt errettet, schon die Fahrt begonnen
Verpasse nicht, worauf du gewartet hast seit Ewigkeit
Die Lügen vertuschen die Wahrheit und verwirren dich
Bevor das Unheil kommt, muss ich es dich wissen lassen
Erst die Menschen auf der Erde sind die Opferlämmer
Egal, wie sehr ich leide, ich bin auf dem göttlichen Weg
Es ist die Gottheit, die mich für dich eilen lässt

Reue nicht hilft

Ein Leben, nicht nur ein Leben
Leben für Leben, Schauspiel
Den Akt des Schauspiels festhalten
Von einem Ort zum anderen, Jahrhunderte hindurch
Rote Dynastie, Welt im Chaos
Häretische Rede - die Lehre
Lügen täuschen Menschen
Dem Bösen helfen, Verstoß gegen den Himmel
Das Netz ist offen, auf einer Seite
Irrtum festhalten, von Gottheiten aufgegeben
Bleiben, vergehen, selbst entscheiden
Letzte Stunde nah
Leben für Leben, auf Gottheiten warten
Verpasst, Reue nicht hilft

Ihnen die Wahrheit schenken

Tausend Herren und unzählige Buddhas herab auf diese Welt
Dem Meister beistehen, die Menschen erretten

Dafa verbreitet sich weit und breit in der ganzen Welt
Schicksalsverbindungen knüpfen, ob Arm oder Reich
Menschen kultivieren Gutherzigkeit
Von böser Partei gehasst
Unterdrückung stark
Flächendeckende Lüge
Für Menschen schwer zu unterscheiden
Ihnen die Wahrheit schenken

Gelübde umsetzen

Vor dem Abstieg in die Welt, versprochen wir einander
Wer das Fa zuerst erhält, der soll den anderen finden
Ich gebe dir die Wahrheit, aber warum lehnst du ab?
Wie viel weißt du vom Falun Buddha Gesetz?
Nicht dumm den Lügen der Verfolgung folgen
Die Wahrheit ist erst der Schatz, der dich erretten kann
Ich bin dabei, das Gelübde einzulösen
Menschen erretten vor Katastrophen, Kampf gegen die Zeit

Wofür Leben

Langer Fluss der Geschichte, Tausende Wellen
Hunderte von Dynastien, unterschiedliches Kulturerbe
Wie viele Größen, die Wind und Wolken gerührt
Erdhügel, begleiten die Helden
Wiedergeburt, wann beendet
Der weite Himmel, warum so gigantisch
Menschenleben, viele Orte, auf Fa warten
Das Fa erhalten, zurück in den Himmel nach oben

Sinn des Lebens

Hundert Jahre Menschenleben, für wen so beschäftigt?
Ruhm, Reichtum und Gefühle, vom Kummer gebrochen
Musik hört auf, Drama vorbei, wer bin ich?
Himmel nicht spricht, in Verwirrung
Dafa weit verbreitet, auch bei Dir
Wahrheit erkennen, zeigt Weg aus der Irre
Menschen erwecken, zwischen Gut und Böse unterscheiden
Eigenes Selbst finden, in den Himmel zurück

Sehnsucht

Vollmond am Himmel
Die Welt im silbrigen Licht, alles ruhig
Die Szene lässt mich fragen

Wo ich war vor langer Zeit
Für was gekommen
Die Heiligen sagen, wir kommen aus dem Himmel
Gottheiten führen uns nach Hause
Ich glaube, das ist wahr
Mein Herz sich stets danach geseht

Vor deinen Augen

Irrend durch die Welt seit Jahrtausenden
Von einem Ort zum anderen, immer wiedergeboren
Höhen und Tiefen durchlebt, auf der Suche nach dem orthodoxen Dao
Nun die Wahrheit vor deinen Augen

Wer kann mir sagen

Wer kann mir sagen
Was ist der Sinn des Lebens
Hundert Jahre, nach Ruhm, Gefühlen und Vorteilen gestrebt
Im nächsten Augenblick Krankheit, Altern, alles leer
Während der Verwirrung hörte ich ein Lied
Gottheiten und Buddhas schon auf die Welt gekommen
Die Wahrheit erkennen, man kann gerettet werden

Das Lied in meinem Herzen

Ich singe ein Lied aus meinem Herzen
Wofür ist eigentlich das Leben?
Mit zu vielen Eigensinnen und ganz verloren
Morgen könnte ich den gleichen Fehler wieder machen
Der Heilige in der Legende schon auf die Welt gekommen
Wie sein Name?
Ich möchte ihn fragen, nach dem Sinn des Lebens
Ich möchte mein wahres Ich wiederfinden
Ich möchte auf das Licht zugehen, das er gezeigt hat
Ich möchte, dass er hören kann mein Lied

Der Weg in den Himmel

Menschen auf der Welt meistens Gottheiten vom Himmel sind
Herabgestiegen in die Welt, auf das Fa zu warten und goldene Schriften zu lesen
Weil die Menschenwelt zu gefährlich ist
Nach Ruhm und Reichtum gestrebt, in den Abgrund gefallen
Das ursprüngliche Gelübde, mit wem unterschrieben
Familie im Himmelreich besorgt
Ruhm, Reichtum, Zuneigung und Feindschaft - alles am Ende leer
Eilt, um die Wahrheit zu suchen, der Weg führt in den Himmel

Dich zu erretten, wirklich schwer

Der göttliche Weg führt zur Pforte des Himmels
Wie viele kennen ihn?
Lügen haben die Augen verdeckt
Nicht daran glauben, Gottheiten schon gekommen
Achtzig Millionen Gräber, unschuldige Seelen
Fünftausend Jahre Zivilisation, verbrannt
Warum fragst du nicht dein Gewissen?
Gottheiten und Buddhas drehen das Falun
Der Dafa-Jünger vergossenes Blut im Staub
Für das Wohl aller Lebewesen
Dich zu retten wirklich schwer

Wahre Worte verbreiten

Seit der Erschaffung der Drei-Weltkreise schon 200 Millionen Jahre vergangen
Himmel und Erde durch eine lange Zeit, die Jahre schwer zu zählen
Ozeane und Felder oft gegeneinander ausgetauscht
Dynastie um Dynastie, immer wieder neues Gesicht
Menschenwelt erschaffen, um die Rückkehr zum Himmel zu ebnen
Doch die Dämonen setzen die Menschenwelt in Chaos, ein Unglück nach dem anderen
Die Moral der Welt zwar verfallen, doch Dafa verbreitet sich
Den Kosmos vor der großen Katastrophe erretten
Alle Lebewesen warten auf die Errettung durch die Gottheiten
Dafa-Jünger verbreiten wahre Worte

Suchen

Ich bin in alle Ecken der Welt gereist
Mein unruhiges Herz sucht immer noch danach
Wo der Ursprung des Lebens
Warum scheinen die Menschen Theater zu spielen
Ich möchte den Sinn des Lebens finden
Der Mensch ist keineswegs für Ruhm und Reichtum gemacht
Solange wir Gutherzigkeit bewahren
Werden uns die Gottheiten nicht aufgeben

Dich erretten, zurück in den Himmel

Mit der Wahrheit konfrontiert, warum sich abwenden
Es geht nicht darum, deinen Glauben zu ändern
Noch weniger, dich zu zwingen, dich so zu verhalten wie ich
Hängt davon ab, ob du eine Schicksalsverbindung dafür hast
Menschen mitten in Gefahr zu erretten, mein Gelübde voraus
Du hast bei den Gottheiten gebettelt, dich zurück in den Himmel zu erretten

Doch jetzt bist du zutiefst verloren, sodass du den Aufruf abweist
Der Weg, den die Dafa-Jünger aufzeigen, wird das Ziel sicherlich nicht verfehlen

Ich rufe dich vor der Katastrophe

Es ist nicht für eine Gegenleistung
Es ist nicht, um dich zu einem Glauben zu bekehren
Noch weniger für Macht und Geld
Die Wahrheit ist, was du nicht vorausgesehen hast
Ich rufe dich vor der Katastrophe
Höre mich die Wahrheit sagen,
Der Satan dir nicht mehr zulächeln wird

Was ist der Sinn des Lebens

Was ist der Sinn des Lebens?
Gesucht hast du im Leiden
In Freude den Lebenssinn vergessen
In Kummer und Sorge klagst du Himmel und Erde an
So beschäftigt, weißt nicht mehr wer du bist
Halbes Leben erschöpft für Ruhm und Reichtum
Irgendwie scheinst du auf jemanden zu warten
Augenblicklich von Nichtigkeiten verblendet
Was ist der Sinn des Lebens?
Die Wahrheit kann das Gedächtnis aufschließen!

Gelübde vergessen?

Gottheiten bitten mich die Wahrheit zu singen
Unser Weg von Gottheiten gezeigt
Wissend Gefahr in Menschenwelt sich vergrößert
Unbewusst Öl ins Feuer gießen
Gelübde aus der Zeit der Welterschaffung vergessen?
Das ist die Hoffnung deiner Heimkehr!

Wirf ab deinen Rost

Denke nicht, dass ich dich um Rettung bitte
Lass dich nicht mehr von den Lügen des roten Dämons lenken
In der Gefahr wünsche ich dir, die Wahrheit zu verstehen
Ich hoffe Gottheiten und Buddhas dich segnen
Nicht dich um Rettung bitten
Noch weniger dich lenken
Nur dir zu sagen, auf was die Menschen warten, ist schon gekommen
Die Wahrheit kann den Rost aus deinem Kopf beseitigen

Hoffnung auf Heimkehr

Ich schlendere auf dem Berg
Sterne hoch und fern, unermesslich weit
In der Nacht, wer singt?
Unzählige Male waren wir wiedergeboren
Menschen, alle aus dem Himmel gekommen
Warum aus dem Himmel herabgestiegen, vergessen?
Der Schöpfer hat sich nicht verspätet
Dieses Lied kommt aus dem Kosmos
Die Melodie schwebt zwischen Himmel und Erde

Menschenwelt – ein Meer

Menschenwelt ein Meer, Himmel und Erde grenzenlos
Das Leben wie ein kleines Boot, getrieben in den Weiten des Ozeans
In den Wellen nicht erkannt - Gefahr der Menschenwelt
Menschen hier und Himmel dort – dazwischen eine Wand
Wie viele Wellen und Riffe warten auf dich?
Die Wahrheit hilft dir zur Heimkehr

Aus dem Rausch erwachen

Wie lange kann das Leben sein?
Fröhliche Lieder, guter Wein, genießen
Nicht erkennen, dass das große Unheil kommt
Menschen immer in Hektik.
Geburt, Altern, währt doch nicht ewig
Die Wahrheit ist neben dir
Der heilige König schon in die Welt gekommen
Chance verpasst, Reue zu spät

Auf Buddhas Erlösung warten

Gefahr schon da
Menschen nicht klar
Die Wahrheit erkennen, noch nicht zu spät
Rote Welle kam, zu verderben die Welt
Rotes dämonisches Zeichen wegwischen
Schutz der Gottheiten kommt
Auf Buddhas Erlösung warten

Sprechen über Schicksalsverbindung

Ein Meer von Menschen, Begegnungen rar
Ein Lächeln scheint Zufall doch das Schicksal sieht klar

Lass Ruhe in dein Herz und höre das Wahre
Denn auf dieses Wort wartest du Tausende Jahre
Schon verbreitet das rettende Dafa
Jedes Wort himmlisches Geheimnis, alles wahr

Wahrheit

Sind deine Erinnerungen noch aufzuschließen?
Ist das Gelübde vor dem Abstieg in die Welt noch da?
In der Reinkarnation, warten wir alle auf die Gottheiten
Gottheiten und Buddhas sind lange schon da, doch im Verborgenen.
Menschen beschäftigt für Ruhm und Reichtum
Wer Lügen glaubt, betet roten Dämon an
Die Wahrheit kann deine Erinnerung aufschließen
Du verstehst, warum es so viel Unheil in der Welt gibt
Warum verbreiten die Dafa Jünger die Wahrheit?
Erwacht, sich selbst wiederfinden, von Aussortierung verschont